



Ministerium für Kinder, Familie,  
Flüchtlinge und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# Was hat Rassismus mit mir zu tun?

**Workshop für *weiße* Menschen ohne Rassismuserfahrungen zur Auseinandersetzung mit eigenen Verstrickungen und gesellschaftlichen Machtverhältnissen**

**Mittwoch, 17.03.2021, 17.30-20.00h**

**Online – Workshop für Ehrenamtliche über Zoom**

Dieser Workshop richtet sich an *weiße* Menschen (also Menschen, die keine Rassismuserfahrungen machen), die sich mit Rassismus und ihrem *Weißsein* persönlich auseinandersetzen wollen. Im Workshop wird es darum gehen, das eigene Wissen, unterbewusste Bilder und Normvorstellungen zu erkennen und zu hinterfragen sowie die eigenen Privilegien und Position innerhalb der Gesellschaft zu reflektieren. Für eine Teilnahme braucht es kein Vorwissen, die Bereitschaft zur selbstkritischen Auseinandersetzung mit sich selbst und den eigenen Privilegien ist jedoch Voraussetzung.

**Leitung:** Rahel Lorenz. Sie arbeitet bei der Antidiskriminierungsberatung des DRK Rhein-Erft e.V. und setzt sich mit Rassismus als gesellschaftlichem Machtverhältnis und der Migrationsgesellschaft aus machtkritischer Perspektive auseinander. Sie spricht als *weiße* Person, weswegen der Raum über Rassismus zu lernen begrenzt ist. Der Raum bietet jedoch die Möglichkeit, Abwehrmechanismen, Gefühle und Widersprüche in der Auseinandersetzung mit Rassismus reflektieren zu können und so einen Lernprozess anzustoßen.

Um einen aktiven Austausch zu ermöglichen, ist die Anzahl der Teilnehmenden begrenzt. Ein kurzer Hinweis, ob Sie bereits Berührungspunkte und Auseinandersetzungen mit dem Thema des Workshops haben wäre hilfreich, ist aber keine Voraussetzung für die Anmeldung.

**Anmeldung bis zum 15.03. an:**

Steffi Bös, Integrationsbeauftragte für die Aktion Neue Nachbarn

E-Mail: [gemeinsam-engagiert@skf-erftkreis.de](mailto:gemeinsam-engagiert@skf-erftkreis.de); Tel.: 02234-6039824 oder 0175-2435 486

**Es laden ein:** Sozialdienst katholischer Frauen Rhein-Erft-Kreis e.V., Aktion Neue Nachbarn, Sozialraumarbeit Sindorf und das Katholische Bildungsforum Rhein-Erft.